

360°

Fonds für *Kulturen* der neuen *Stadtgesellschaft*

**KULTURSTIFTUNG
DES
BUNDES**

**Infotour
2017**

**16. FEBRUAR in der *Stadtbibliothek Köln*
Josef-Haubrich-Hof 1, Köln**

VERANSTALTUNGSORT

Stadtbibliothek Köln
Josef-Haubrich-Hof 1 (Neumarkt), 50676 Köln
+49 (0)221 2212 3828
www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/stadtbibliothek

ANFAHRT MIT

ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN
Stadtbahn-Linien 1, 3, 4, 7, 9, 16, 18
Haltestelle Neumarkt
Bus-Linien 136 und 146 Haltestelle Neumarkt
www.kvb-koeln.de

ZU FUSS

Die Kölner Stadtbibliothek liegt im Zentrum von Köln
unweit vom Neumarkt und ist zu Fuß gut zu erreichen.

PARKMÖGLICHKEITEN

Tiefgarage Cäcilienstraße
Cäcilienstraße 29, 50667 Köln

**ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN IN
VERANSTALTUNGSNÄHE**

Hotel Altera Pars
Thieboldsgasse 133-135, 50676 Köln
+49 (0)221 2723 30
info@alterapars-koeln.de

LOKALE IN VERANSTALTUNGSNÄHE

Café Lichtenberg
Richmodstraße 13, 50667 Köln
+49 (0)221 2067 251

Diner's

Neumarkt 16, 50667 Köln
+49 (0) 221 2570 669

ORGANISATION UND ANMELDUNG

Anja Vogel
sauerbrey | raabe
büro für kulturelle angelegenheiten
Elisabeth-Hof | Portal 1b
Erkelenzdamm 59-61, 10999 Berlin
+49 (0)30 6110 7377
360@sauerbrey-raabe.de

KONTAKT KULTURSTIFTUNG DES BUNDES

Uta Schnell (Wissenschaftliche Mitarbeiterin)
Franckeplatz 2, 06110 Halle (Saale)
+49 (0)345 2997 118
uta.schnell@kulturstiftung-bund.de
www.kulturstiftung-bund.de

DIE INFOTOUR IM ÜBERBLICK

Mo, 13. Februar 2017, Münchner Stadtmuseum
Do, 16. Februar 2017, Stadtbibliothek Köln
Do, 2. März 2017, Staatsschauspiel Dresden
Do, 9. März 2017, Hamburger Bücherhallen
Mo, 27. März 2017, Komische Oper Berlin

PROGRAMM

12.30 – 13.00 Uhr

Empfang und Anmeldung

13.00 – 14.15 Uhr

Begrüßung Dr. Hannelore Vogt,

Direktorin der Stadtbibliothek Köln

Vorstellung „360° – Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft“

Im Anschluss an die Präsentation beantworten wir gern Ihre Fragen zum Fonds.

14.30 – 15.30 Uhr

Kultureinrichtungen diversifizieren

Impulsvorträge, anschließend Gespräch mit den Referenten/innen:

Sosan Azad, Geschäftsführerin „Streit

Entknoten. Büro für Mediation und

Interkulturelle Kommunikation“, Berlin

Daniel Gyamerah, Projektleiter von

„Vielfalt entscheidet – Diversity in

Leadership“, Citizens For Europe, Berlin

Wie geht Diversifizierung und interkulturelle Öffnung? Die eine, für alle Institutionen gleichermaßen gültige Antwort auf diese Frage gibt es nicht. Und doch stellen sich im Prozess oft die gleichen Fragen, und es gibt wichtige Eckpunkte, die es zu beachten gilt. Dabei wird jede Institution ihre eigene Herangehensweise entwickeln, etwa mit Blick darauf, welches Publikum sie mit welchen Programmangeboten erreichen will. Um die Chancen einer von Einwanderung geprägten Stadtgesellschaft möglichst intensiv nutzen zu können, werden die Häuser ihre organisatorischen und personellen Voraussetzungen überprüfen müssen und auch nach neuen Partnern in der Stadt Ausschau halten. Wie gelingt es, den richtigen

Ansatz für das eigene Haus zu finden und was könnten Fragen und erste Schritte sein, um den Prozess in Gang zu bringen?

Kaffeepause

16.15 – 17.15 Uhr

Präsentation von Projekten der Stadtbibliothek Köln

Gabriele Ceseroğlu, Koordinatorin für

Interkulturelle Projekte

Sarah Dudek, Lektorin und Koordinatorin für Interkulturelle Bibliotheksarbeit

Waltraud Reeder-Dertnig, Lektorin und

Projektkoordinatorin

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

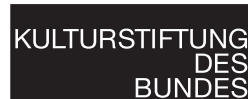
parallel: 16.15 – 17.15 Uhr

Individuelle Antragsberatung durch Mitarbeiter/innen der Kulturstiftung des Bundes

Ausklang

Tagesmoderation: Thomas Egle

Eine Veranstaltungsreihe im „360° – Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft“ der



www.kulturstiftung-bund.de/360

Diese Veranstaltung findet statt in Kooperation mit der



Die Oberbürgermeisterin
Stadtbibliothek

REFERENTINEN UND REFERENTEN

Sosan Azad ist Geschäftsführerin von „Streit Entknoten. Büro für Mediation und Interkulturelle Kommunikation“. Sie ist Sozialpädagogin, Mediatorin und Ausbilderin mit den Schwerpunkten Interkulturelle Kompetenz, Mediation und Konfliktmanagement. Seit 20 Jahren ist Sosan Azad in der interkulturellen Arbeit in Deutschland tätig. Sie engagiert sich in verschiedenen Verbänden und ist u.a. zweite Vorsitzende im Bundesverband Mediation sowie Mitglied im Beirat des „Mikk e.V. Mediation im internationalen Kontext“.

Gabriele Ceseroğlu arbeitet in der Stadtbibliothek Köln als Koordinatorin für Interkulturelle Projekte. Sie ist Diplom-Sozialwissenschaftlerin und nach längerem Türkei-aufenthalt in mehr als einer Kultur zu Hause.

Sarah Dudek ist Lektorin und Koordinatorin für Interkulturelle Bibliotheksarbeit in der Stadtbibliothek Köln. Sie hat Literaturwissenschaft und Philosophie in Berlin, Amsterdam und Seattle studiert und ein Bibliotheksreferendariat absolviert.

Daniel Gyamerah ist bei Citizens For Europe Projektleiter von „Vielfalt entscheidet – Diversity in Leadership“ und verantwortet dessen strategische Gesamtkonzeption. Als Co-Autor der Studie „Handlungsoptionen zur Diversifizierung des Berliner Kultursektors“ hat er einen maßgeblichen Beitrag zum Thema in Berlin geleistet. Neben seiner Tätigkeit bei Citizens For Europe ist Daniel Gyamerah Vorsitzender von Each One Teach One (EOTO) und Co-Gründer des Network Inclusion Leaders (NILE). Er ist Autor einer Hintergrundexpertise über Rassismus im deutschen Bildungssystem für den Parallelbericht zur UN-Antirassismuskonvention.

Waltraud Reeder-Dertnig arbeitet in der Stadtbibliothek Köln als Lektorin und Projektkoordinatorin. Sie ist Diplom-Mathematikerin und hat an der SULB Saarbrücken ein Bibliotheksreferendariat absolviert.

Thomas Egle ist Moderator und zertifizierter Coach, Trainer und Mediator mit internationaler Erfahrung in Kultur- und Kreativwirtschaft, Politik und Bildung für private und öffentliche Auftraggeber. Thomas Egle ist Inhaber vom Büro für angewandte Kommunikation in Berlin.